

## Rückert, Friedrich: 9. (1827)

1 Rose, Meer und Sonne  
2 Sind ein Bild der Liebsten mein,  
3 Die mit ihrer Wonne  
4 Faßt mein ganzes Leben ein.

5 Aller Glanz, ergossen,  
6 Aller Tau der Frühlingsflur,  
7 Liegt vereint beschlossen  
8 In dem Kelch der Rose nur.

9 Alle Farben ringen,  
10 Alle Düft' im Lenzgefild,  
11 Um hervorzubringen  
12 Im Verein der Rose Bild.

13 Rose, Meer und Sonne  
14 Sind ein Bild der Liebsten mein,  
15 Die mit ihrer Wonne  
16 Faßt mein ganzes Leben ein.

17 Alle Ströme haben  
18 Ihren Lauf auf Erden bloß,  
19 Um sich zu begraben  
20 Sehnend in des Meeres Schoß.

21 Alle Quellen fließen  
22 In den unerschöpften Grund,  
23 Einen Kreis zu schließen  
24 Um der Erde blüh'ndes Rund.

25 Rose, Meer und Sonne  
26 Sind ein Bild der Liebsten mein,  
27 Die mit ihrer Wonne

- 28 Faßt mein ganzes Leben ein.
- 29 Alle Stern' in Lüften
- 30 Sind ein Liebesblick der Nacht,
- 31 In des Morgens Düften
- 32 Sterbend, wann der Tag erwacht.
- 33 Alle Weltenflammen,
- 34 Der zerstreute Himmelsglanz,
- 35 Fließen hell zusammen
- 36 In der Sonne Strahlenkranz.
- 37 Rose, Meer und Sonne
- 38 Sind ein Bild der Liebsten mein,
- 39 Die mit ihrer Wonne
- 40 Faßt mein ganzes Leben ein.

(Textopus: 9.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47100>)